

FIRM- AGENDA

2026 & 2027

Oktober

SO, 18.10.26	18.00 – 20.00 Uhr	Startabend – Sich gegenseitig kennenlernen – Gemeinsames Abendessen	Pfarreizentrum Barfüesser
--------------	----------------------	--	------------------------------

November

SA, 21.11.26	19.15 – 21.15 Uhr	Themenabend «Nacht der Lichter» – Spiritualität erleben – Gemeinschaft erfahren und pflegen	Paulusheim, Pauluskirche
--------------	----------------------	--	-----------------------------

November bis April

1 Einsatz nach Wahl zwischen November und April	je nach Einsatz	Sozialeinsatz – Einblick in die Diakonie der Kirchen – Erfahrung im Dienst am Nächsten	je nach Einsatz
--	--------------------	---	-----------------

Januar

SO, 24.01.27	18.00 – 20.00 Uhr	Themenabend «Vertrauen» – Zutrauen und Vertrauen	Pfarreizentrum Barfüesser
--------------	----------------------	---	------------------------------

März

SO, 14.03.27	1.5 h zwischen 15.00 & 18.00 Uhr	Begegnungsnachmittag – Stationen-Weg mit dem:der Firmpat:in – Begegnung mit dem Firmspender Rafal Lupa – Apéro	Paulusheim
--------------	---	---	------------

Februar bis April

	1 h individuell	Persönliches Gespräch – Lebensweg, Lebensfragen – Gespräch mit Firmbegleiter:in, Seelsorger:in nach Wahl	individuell
--	--------------------	---	-------------

April

SO, 25.04.27	15.00 – 20.00 Uhr	Vorbereitung Firmung – Gemeinsam Ideen für den Firmgottes- dienst entwickeln, Kreativität, Musik, Theater, Singen, Texte, usw. – Gemeinsamer Abschluss mit Abendessen	Hofkirche, Pfarreisaal St. Leodegar
--------------	----------------------	--	---

Mai

SA, 22.05.27	18.30 Uhr	Probe – Ablauf des Gottesdienstes wird geübt, Texte gelesen ...	Hofkirche
SO, 23.05.27	11.00 Uhr	Firmung – mit Domherr Rafal Lupa – anschliessend Apéro vor der Hofkirche	Hofkirche

Reisebegleiterinnen auf dem Firmweg
in den Pfarreien St. Paul, St. Maria
zu Franziskanern und St Leodegar im Hof



CLAUDIA CORBINO
JUGENDARBEITERIN
041 229 98 30
078 839 95 53
claudia.corbino@kathluzern.ch



DANIELA HUBER
MITARBEITERIN PFARREI
041 229 95 30
079 418 74 66
daniela.huber@kathluzern.ch



beGEISTert LEBEN



DIE FIRMUNG IST EINE EINMALIGE CHANCE ...

- ... besser zu verstehen, wie der Glaube im Alltag und in Beziehungen Orientierung geben kann.
- ... mit anderen über die grossen Fragen des Lebens zu diskutieren – obwohl es darauf keine einfachen Antworten gibt.
- ... um in deinem Leben mehr Selbständigkeit und Verantwortung zu übernehmen und eine Beziehung auf Augenhöhe zu deinen Eltern aufzubauen.
- ... den Übergang vom Jugendlichen zum Erwachsenen mit deiner Familie und Freund:innen zu feiern.
- ... deine ehemaligen Schulkolleg:innen wiederzusehen, mit ihnen ein paar interessante Abende zu verbringen.

Bei uns hast DU Platz! –
Ob gläubig, interessiert oder eher kritisch.



WAS BEDEUTET FIRMUNG?

Firmung leitet sich vom lateinischen Wort «confirmatio» ab und kann mit Stärkung für den Lebensweg beziehungsweise Bestätigung des Glaubens übersetzt werden.

Firmung will zeichenhaft ausdrücken, dass Gott zu mir ganz persönlich «Ja» sagt. Er sagt «Ja» zu mir mit meinen Fähigkeiten, Eigenheiten, Talenten und Grenzen. Diese Stärkung hilft mir, mich und andere anzunehmen und meine Begabungen in den Dienst von etwas Grösserem zu stellen. Gott gibt mir dazu seine Kraft, seinen Schutz und seinen Segen.

Mit der Firmung bestätige ich, dass ich bereit bin, als junge:r Erwachsene:r Verantwortung für mein Leben als Christ:in zu übernehmen. Ich setze mich, dort wo ich bin, für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Natur ein. Ich stehe für meine Werte und für meine Träume ein.



MEIN:E FIRMPAT:IN

Während dem Firmgottesdienst steht dein:e Firmpat:in hinter dir und legt dir die rechte Hand auf die Schulter. Diese Symbolik bedeutet: Ich, andere und letztlich Gott stehen hinter dir und gehen mit dir, du kannst auf uns zählen – heute und durch dein ganzes Leben. Du kannst dir dein:e Firmpat:in, der:die dich auf dem Firmweg begleitet, selbst auswählen. Dabei bringt dein:e Firmpat:in folgendes mit:

- Er:Sie ist motiviert und bereit, Zeit zu investieren, um dich auf deinem persönlichen Weg zu begleiten.
- Er:Sie ist deine Vertrauensperson, welche dir bei Lebens- und Glaubensfragen nahesteht. Es kann dein:e Taufpat:in sein.
- Um die Aufgaben verantwortungsvoll wahrnehmen zu können, braucht dein:e Firmpat:in als Vertrauensperson einen guten Draht zu dir.

Aus Erfahrung empfehlen wir dir, eine erwachsene und lebenserfahrene Person auszuwählen.

Häufige Fragen

Was kostet der Firmweg?

Die Kosten des Firmweges werden von den Pfarreien St. Paul, St. Maria und St. Leodegar getragen.

Muss ich getauft sein?

Für die Firmung ist die Taufe Voraussetzung. Du kannst dich jedoch im Laufe des Firmweges taufen lassen.

Ich bin mir noch nicht sicher ...

Mit der Anmeldung zum Firmweg bist du nicht automatisch zur Firmung angemeldet. Der Firmweg soll dir bei der Entscheidung helfen. Durch Diskussionen und Gespräche kann eine überlegte und reife Entscheidung wachsen.

... kann ich mich auch später firmen lassen?

Ja, du kannst dich auch später firmen lassen. Melde dich einfach bei der Firmwegleitung.

Kann ich mich in einer anderen Pfarrei firmen lassen?

Ja, das ist möglich, denn die Pfarreien der Stadt Luzern arbeiten zusammen. Es ist wichtig, dass du den Firmweg dort besuchst, wo du dich wohl fühlst und Kolleg:innen kennst.

Muss ich gefirmt sein, damit ich heiraten kann?

Nein, ausser in Ländern wie zum Beispiel Italien oder Kroatien.